

RSG-INFORMATION (1/2026)

Liebe Trainer*innen und Kampfrichter*innen,

in diesem Info-Blatt findet ihr eine Zusammenfassung der Regelungen, die wir für die RSG innerhalb Bayerns festgelegt haben. **Diese Regelungen sind gültig für Wettkämpfe in Bayern ab Januar 2025.**

Bei Fragen oder Anregungen könnt ihr euch per E-Mail an brigitte.skala@btv-turnen.de wenden.

Mit sportlichen Grüßen

Euer Lenkungsstab RSG

Gruppen-Anforderungen in den Kinderklassen

Aufgrund des neuen „Code of Points“ haben wir die Regelungen für die Gruppenbewertung in Bayern angeglichen und wie folgt festgelegt.

Level A AK bis 8 Jahre (ohne Handgerät):

- **Max. 3 x CR mit Rotationen (über, unter, durch die Gymnastin), mit einem Wert von max. 0,3 Punkten (0,1 je Gymnastin, welche die Rotation ausführt).**
➔ **CR kann auch in Untergruppen erfolgen, aber: 3 x hintereinander gleiche Aktion = CC**
- **Mind. 3 CC (3 x hintereinander gleiche Aktion, von einer oder mehreren Gymnastinnen ausgeführt) mit Wert 0,2 Punkte (siehe CoP).**
- **Möglich: CC-Bild mit Wert 0,2 Punkte (5 Gymnastinnen sind verbunden)**
- **Insgesamt max. 8 Zusammenarbeiten.**
- **Min. 2 Dynamische Wechsel bzw. Effekte sind ausreichend (abweichend DTB-Anforderungen).**

Level A AK 8-10 Jahre (3x Gerät):

- **Für „Langer Wurf“ und Wechsel reicht ein Abstand von 4 m (abweichend DTB-Anforderungen).**
- **Max. 6 Zusammenarbeiten, davon mind. 2x CC und 2x CR (Wert siehe CoP).**
- **Mehrfach-Würfe/Fangen sind nicht erforderlich, können aber geturnt werden (nur gültig bei Beteiligung aller 5 Gymnastinnen!).**
- **Möglich: CC-Bild mit Wert 0,2 Punkte (5 Gymnastinnen sind verbunden)**
- **Min. 2 Dynamische Wechsel bzw. Effekte sind ausreichend (abweichend DTB-Anforderungen).**
- **Geräte für Gruppe A AK 8-10 Jahre in Bayern:**

2025	2026	2027	2028
3x Reifen	3x Seil	3x Seil	3x Ball

Regelung für Bay. Nachwuchsmeisterschaften (Einzel)

Ab 2025 starten die Altersklassen **Level A AK 7, AK 8, AK 9 und AK 10** bei den Nachwuchsmeisterschaften. Jeder Bezirk darf bis zu 12 Starterinnen zu den Nachwuchsmeisterschaften qualifizieren, dabei ist die Verteilung auf die jeweiligen Altersklassen frei. Die Mannschaftswertung wird abgeschafft.

Wettkämpfe für Level B in diesen Altersklassen dürfen gerne auf Bezirksebene (z. B. mit reduziertem Programm und ohne Pflichtelemente) angeboten werden. Eine Qualifikation zur den Bay. Nachwuchsmeisterschaften ist aus Level B jedoch nicht möglich.

Ergänzend zu den Pflichtanforderungen des DTBs (siehe [Pflichtelemente 2025](#)) gilt in Bayern:

- **Kurzkür:** Dauer 0:50 - 1:15 min ist verpflichtend! (betrifft AK 8: Seil, Reifen und AK 9: Seil)
- **Band-Pflichtübung*** für A AK 10 kann freiwillig geturnt werden, es besteht keine Verpflichtung.

*Sonderregelung – nur für A AK 10 in Bayern:

Wir haben uns dazu entschlossen, bei den Nachwuchsmeisterschaften für die Gymnastinnen der Altersklasse A AK 10 eine Band-Pflichtübung einzuführen. Dies dient der Vorbereitung auf die zukünftigen Band-Kürübungen.

Diese Pflichtübung kann bei den Nachwuchsmeisterschaften **zusätzlich** zu den bekannten Übungen mit Pflichtelementen geturnt werden, ist jedoch **nicht verpflichtend**.

Der Mehrkampf wird aus den 3 offiziellen Übungen gebildet. Für die Band-Pflichtübung wird es eine gesonderte Siegerliste geben.

Die Unterlagen hierzu könnt ihr auf der BTV-Homepage abrufen unter:

<https://btv-turnen.de/sport/rhythmische-sportgymnastik/kampfrichterinnen>

- [Beschreibung](#)
- [Formblatt](#)
- [Musik](#)
- [Video](#)

Bitte gebt die Infos an alle Trainer*innen/Kampfrichter*innen bei euch im Verein weiter.

Erläuterungen und Fragen zu KLK-Übungen

Allgemein:

- Grundlage sind die **Pflichtanforderungen des DTBs (siehe [Pflichtelemente 2025](#)) und Pflichtübungen unter [Deutscher Turner-Bund | Serviceportal Olympischer Spitzensport](#)**
- Bewertung/Punkte bei Untererfüllung?
 - ✗ Ausführung auf flachem Fuß statt Relevé
 - ✗ Drehung mit 270° statt 360°
 - ✗ 3 statt 4 Hüpfen
- Bewertung/Punkte bei Übererfüllung?
 - ✗ Ausführung auf Relevé statt auf flachem Fuß
 - ✓ Drehung mit mehr Rotationen als gefordert (→ Wert der geturnten Drehung!)
 - ✓ 4 statt 3 Hüpfen
- Ausführung weicht von Anforderung ab:
 - ✗ Bei Verlust – keine Anerkennung des Elements
 - ✗ Falsche/Fehlerhafte Ausführung der Technik
 - ✗ Links statt rechts – falls in Anforderung/Beschreibung vorgegeben!
 - ✓ Wenn Bewegung mit rechts und links geturnt werden muss, ist Reihenfolge egal
 - ✓ Richtung nicht erheblich fürs Formblatt

Pflichtübungen:

- **Artistik in Pflichtübungen wird nicht mehr bewertet!** (Endnote: D-Wert + E-Wert)
- Nur gezeigte Elemente können bewertet werden (keine Anerkennung, aber auch keine „Strafe“, wenn etwas absichtlich weggelassen wird)
- Können Elemente vom Formblatt abgewertet werden?
 - Nein, wenn in der Tabelle nur ein Wert steht, kann es nicht geteilt werden (z.B. AK 8 Ball: begleitetes Rollen re/li mit Wert 0,2)
 - Ja, wenn zwei Wert in der Tabelle angegeben sind (z.B. Hoher Wurf mit Keulen) kann auch nur ein Teil davon gegeben werden
 - Bestimmte Elemente können auf 0,1 abgewertet werden, wenn mit unkorrekter Ausführung geturnt (z.B. Hoher Wurf mit Keulen)
- **AK 7 Seil:** Basis vs. Upgrade – kann auch als gemischte Version geturnt werden
→ D-Kampfgericht gibt entsprechenden Wert 0,2 bzw. 0,3 laut Beschreibung (muss bei Meldung nicht angegeben werden)

- **AK 7 Reifen:** „Hoher Wurf“ muss deutlich geturnt werden, aber Wurf mit mind. mittlerer Höhe ist für dieses Alter ausreichend
- **AK 8 Ball:**
 - „Hoher Wurf“ muss deutlich sein, aber Wurf mit mittlerer Höhe ist ausreichend
 - “Flip-Over” im Video ohne volle Umdrehung der Hand um den Ball
→ „Vorstufe“ mit Vor- und Rückbewegung der Hand ist ausreichend
 - Handseiten immer spiegelverkehrt: Anerkennung, wenn trotzdem beide Seiten geturnt werden (Reihenfolge ist irrelevant, wenn beide Seiten gezeigt werden)
- **AK 9 Keulen:**
 - Muss ein hoher Wurf sein, Mindestanforderung für Anerkennung
→ Wurf anerkennen mit Wert 0,1 für sauber ausgeführtes Werfen und Fangen, dessen Höhe etwas zu niedrig ist
 - Voller Armkreis (360°) nicht ausgeturnt – keine Anerkennung
 - Anzahl der Kreise/Mühlen – Mindestanforderung muss erfüllt sein
- **AK 10 Band:**
 - 4 m Band-Länge ausreichend
 - Bei mittlerem/großen Knoten zählen (kleine) Gerätetechniken nicht mehr
 - Spirale während Passe Stand bzw. Körperwelle werden wie DAs gewertet
 - Fangen am Schluss: 0,1 (Basisfangen) oder 0,3 (mit DA)

Kür-Übungen mit Pflichtelementen:

- Es gelten Junioren-Regelungen des Code of Points
- Alle Elemente können rechts und links geturnt werden
- Verbotene Elemente beachten
→ Verbotenes DB wird nicht bewertet und Abzug 0,3
- **Pflichtelemente und Anforderungen:**
 - Abzug pro fehlendem Pflichtelement: 0,3
→ Aber kein Abzug, wenn nur nicht ordentlich geturnt (E Abzug!)
→ Falsche Ausführung (z.B. Relevé/flacher Fuß): kein Abzug und DB = 0,0
 - Achtung: DB max. Wert auf DTB Anforderung-Tabelle pro AK beachten
(z.B. Panché Stand auf Relevé mit Wert 0,6 erst ab AK 10 möglich)
 - Rotationen: angegebener Wert gilt für Basisrotation, es darf mehr gedreht werden
(→ Wert der geturnten Drehung!)

- Es dürfen mehr DBs gezeigt werden, aber nur **max. Anzahl laut DTB Anforderungs-Tabelle** werden anerkannt (z.B. AK 8 Seil: höchste 6 DB mit Basis-Wert 0,1 - 0,4)
 - Die Pflichtelemente können, aber müssen nicht teil der max. anerkannten DB sein, wenn ausreichend DB mit höherem Wert getunt wurden.
- **AK 7:**
 - Risikoelemente in OHG:
 - R2 vertikal → 0,2 - 0,3
 - R1 mit Rad (Pre-Acro Nr. 3) → 0,1
 - R1 mit Rolle (Rolle kann unterschiedlich ausgeführt sein, Pre-Acro Nr. 4-9) → 0,1
- **AK 8:**
 - Risikoelemente in OHG:
 - R2 vertikal → 0,2 - 0,3 → Achse ausschließlich vertikal (Ebenenwechsel möglich)
 - R2 horizontal → 0,2 - 0,3 → Achse ausschließlich horizontal (Ebenenwechsel möglich)
 - R2 gemischt → 0,2 - 0,3 → keine Wiederholung der Pre-Akrobatischen Elemente!
 - Übung mit Gerät:
 - Risiko mit R1 oder mehr (Wert 0,1 oder mehr) ist Pflicht → Abzug 0,3 bei Fehlen
 - Mind. 1 DA ist Pflicht → Abzug 0,3 bei Fehlen
- **AK 9:**
 - Risikoelemente Ball:
 - Ob R horizontal oder vertikal ist, hängt von der 1. Rotation ab. R kann gemischt sein.
 - Risikoelemente Seil:
 - R1 mit Durchsprung nur gültig, wenn Durchsprung gezeigt wird. Kein Abzug für „fehlende Pflichtanforderung“, wenn Ansatz erkennbar ist.
 - Ein weiteres R muss geturnt werden, ansonsten Abzug 0,3 für fehlendes Pflichtelement
- **AK 10:**
 - Risikoelemente in OHG:
 - 3 verschiedene R2 oder R3, davon 1x mit Taucher → 0,2 - 0,4
 - R2 horizontal → 0,2 - 0,3 → Achse ausschließlich horizontal (Ebenenwechsel möglich)
 - 3 verschiedene R2 oder R3, davon 1x mit Taucher
 - 3 verschiedene R2 oder R3, davon 1x mit Taucher → 0,2 - 0,4
 - Übung mit Gerät:
 - Kein Abzug für fehlendes Risiko oder DA (nicht Pflicht!)